

STUTTGART

Bibliothek ungelesener Bücher

Julius Deutschbauer

Stadtbibliothek am Mailänder Platz

25.9.–16.10.2020



**UNTER
BEOBACH
TUNG**
Kunst des Rückzugs
25.9.–18.10.2020



KulturRegion
Stuttgart

Bibliothek ungelesener Bücher

Julius Deutschbauer

Julius Deutschbauer schafft mit seiner »Bibliothek ungelesener Bücher« einen Rückzugsort in der Stadtbibliothek Stuttgart. Die Besucherinnen und Besucher sitzen im sogenannten HERZ der Einrichtung am Mailänder Platz, das für drei Wochen als Bibliothekskammer fungiert. Deutschbauer fahndet nach Büchern, die zwar in aller Munde sind, kaum jemand aber wirklich gelesen hat. Etwa 800 Exemplare hat er bereits gesammelt und nun in Stuttgart aufgebaut. Ergänzt werden die Bücher durch ein Audioarchiv mit ebenso vielen Interviews, die der Künstler in 23 Jahren mit Leseunlustigen geführt hat. Ihnen bleibt es dafür überlassen, sich auszurechnen, wie lange es sich sitzen ließe, um in alle Gespräche zu Ungelesenem und Gemutmaßtem hineinzuhören. Naturgemäß gibt es auch in der »Bibliothek ungelesener Bücher« eine Bestsellerliste: nach Robert Musils »Der Mann ohne Eigenschaften« (22), James Joyce' »Ulysses« (20), der Bibel (19), Marcel Prousts »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit« (16) teilen sich mit je 10 Nennungen Karl Marx' »Das Kapital« und Adolf Hitlers »Mein Kampf« Platz 5.

Die einleitende Frage an die Interviewpartner »Welches Wetter haben wir heute?« ist immer gleich und verdankt sich dem ersten Satz des meistgenannten Buches in der »Bibliothek ungelesener Bücher«. Daran schließen sich Fragen an wie: »Welches Buch haben Sie

noch nicht gelesen?«, »Welche Gesellschaft fänden Sie in Ihrem ungelesenen Buch vor?«, »Was für einen Imbiss bereiteten Sie für die Heldin oder den Helden Ihres ungelesenen Buches zu?« Alle Bücher sind erlaubt: geliebte ungelesene Bücher, ungeliebte ungelesene Bücher, übel beleumdete ungelesene Bücher; in den Himmel gelobte ungelesene Bücher; aber keine Kunstbücher. Diese stehen auf dem INDEX LIBRORUM PROHIBITORUM der »Bibliothek ungelesener Bücher«.

Allen in der »Bibliothek ungelesener Bücher« Anwesenden gemein ist, dass sie »die kunst (üben), die nase stets vorn zu haben«, auch wenn sie gerade über ein Buch sprechen, das sie nicht gelesen haben. (Gerhard Rühm, Gesammelte Werke, 1.1., Gedichte, Matthes & Seitz: Berlin 2005, S. 354)

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Stuttgart.



Julius Deutschbauer, geboren 1961 in Klagenfurt, lebt als Künstler und Autor in Wien. Die »Bibliothek ungelesener Bücher« baut er seit 1997 an verschiedenen Orten immer wieder auf, sie bildet das Zentrum seiner Arbeit.



**Reservieren Sie bitte rechtzeitig bis
spätestens einen Tag vor der Veranstaltung**
bei karten.stadtbibliothek@stuttgart.de,
0711.21696527

Bitte machen Sie folgende Angaben für jede Person:
Vor- und Nachname, Telefonnummer oder Anschrift
(Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der
Kontaktverfolgung gespeichert und vier Wochen
nach der Erhebung gelöscht.)

Lesungen und Interviews in der »Bibliothek ungelesener Bücher«

FR 25.9.

**Einführung mit
Julius Deutschbauer**
15:30 Uhr

anschließend Interview mit
Katinka Emminger, Direktorin der
Stadtbibliothek Stuttgart

DI 29.9.

Thema: »ach«

**Lesen und Handarbeiten
im Zirkel mit Publikum**
18:00 Uhr

**Lesung mit Gerhard Rühm und
Monika Lichtenfeld**
20:00 Uhr

anschließend Interview mit
Marc Gegenfurtner, Leiter des
Kulturamts Stuttgart

DI 6.10.

Thema: »beobachten«

**Lesen und Handarbeiten
im Zirkel mit Publikum**
18:00 Uhr

Lesung mit Rosa Pock
20:00 Uhr

DI 13.10.

Thema: »Rückzug«

**Lesen und Handarbeiten
im Zirkel mit Publikum**
18:00 Uhr

Lesung mit Sina Klein
20:00 Uhr

FR 16.10.

**Öffentlicher Abbau der
»Bibliothek ungelesener Bücher«**
17:00 Uhr

anschließend jeweils Interviews

Zum Lesen und Handarbeiten
können eigene Textbeispiele und
Handarbeitsutensilien mitgebracht
werden.

Stadtbibliothek am Mailänder Platz

Mailänder Platz 1

Fr 25.9.–Fr 16.10.

Mo–Sa 9:00–21:00 Uhr

Zur Online-Bibliothek der ungelesenen Bücher:

www.bibliothek-ungelesener-buecher.com

SO 4.10. KIND 

»Low Definition Control«

(A 2011, 95 min), R: Michael Palm

Atelier am Bollwerk

11:00 Uhr, Matinee

www.arthaus-kino.de

SO 4.10. BUSTOUR 1

Stuttgart • Filderstadt •

Ostfildern • Esslingen • Stuttgart

SO 11.10. BUSTOUR 3

Stuttgart • Kornwestheim • Bietigheim-Bissingen •
Ditzingen • Leonberg • Gerlingen • Stuttgart

Erlebnistouren mit der Kunstvermittlerin Sara Dahme

und künstlerischen Interventionen • Anmeldung

erforderlich bei kontakt@kulturregion-stuttgart.de

oder 0711.221216 • Ticketpreis 12 €

Festival

Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs

25.9.–18.10.2020

Vor dem Hintergrund einer immer transparenter werdenden Gesellschaft untersucht die KulturRegion Stuttgart die changierende – oder sich sogar auflösende – Grenze zwischen Privatheit und Öffentlichkeit. In diesem Spannungsfeld beschäftigen sich nationale und internationale Künstler*innen verschiedener Sparten in 21 teilnehmenden Kommunen der Region mit aktuellen Themen wie der Überwachung im öffentlichen Raum, Datenspeicherung und Datenklau, sozialen Medien und ständiger Verfügbarkeit sowie Strategien des Rückzugs. Künstlerischer Leiter des Festivals ist der österreichische Kurator Gottfried Hattinger.

Die **KulturRegion Stuttgart** entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter

www.kulturregion-stuttgart.de und

www.unterbeobachtung.net

oder mit unserer **App »Unter Beobachtung«**

über den App Store oder Google Play.

Mit Unterstützung von



STUTTGART



österreichisches kulturforum^{kur}



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart

Interkommunale Kulturförderung

Region Stuttgart e.V.

Am Hauptbahnhof 9

70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de

www.kulturregion-stuttgart.de

Fon 0711.221216

Gestaltung: superultraplus.com

Bildnachweis

Titel: Andrea Maurer

Innen: (Projektbild) Andrea Maurer;

(Porträt) Landesgalerie Linz, 2009

Museum Moderne Kunst Kärnten,

Foto: F. Neumüller

© 2020, KulturRegion Stuttgart